

Deutscher
Forschungspreis
für Kinderheilkunde.
Jetzt bewerben!



INNOVATIVE FORSCHUNG KANN KINDERLEBEN RETTEN

Gemeinsam Gesundheit fördern – Unter diesem Leitgedanken realisiert die Stiftung Universitätsmedizin wichtige Förderprojekte und wegweisende Ideen auf dem Gebiet der Universitätsmedizin, um innovative Forschung und Lehre sowie eine über die reine medizinische Grundversorgung hinausgehende Krankenversorgung sicherzustellen. In diesem Jahr lobt die Stiftung zum vierten Mal den „Hermann-Seippel-Preis – Deutscher Forschungspreis für Kinderheilkunde“ aus:

- **Insgesamt 1 Mio. Euro für die Forschung und Weiterentwicklung im Bereich Kinderheilkunde**
- **Bereitstellung von je 200.000 Euro im regelmäßigen Zyklus bis 2027**

Ziel des deutschlandweit ausgeschriebenen Forschungspreises ist es, Krankheiten von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu bekämpfen, die Lebensqualität der jungen PatientInnen zu erhöhen und durch noch bessere Forschungsbedingungen in der Kinderheilkunde Leben zu retten.

Um das Forschungspotential der deutschen Universitätsklinika durch eine bessere Vernetzung zu unterstützen, sind nur solche Projekte zulässig, die eine Kooperation mit der Universitätsmedizin Essen vorsehen.



HERMANN SEIPPEL PREIS

Deutscher
Forschungspreis
für Kinderheilkunde

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich ForscherInnen sowie Forschergruppen etablierter Forschungseinrichtungen und medizinischer Fakultäten in ganz Deutschland, die ihr Forschungsvorhaben im Bereich Kinderheilkunde und im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen umsetzen und erfolgreich weiterentwickeln möchten. Die Stiftung Universitätsmedizin, die das Preisgeld bereitstellt, kann satzungsgemäß unmittelbar nur Vorhaben auf dem Gebiet der Universitätsmedizin Essen fördern. Daher muss auch ein Beteiligter des Forschungsvorhabens die Universitätsmedizin Essen vertreten. Für VertreterInnen der Universitätsmedizin Essen ist eine Bewerbung nur in Kooperation mit VertreterInnen einer anderen deutschen medizinischen Fakultät möglich.

Welche Projektideen können eingereicht werden?

Die eingereichten Forschungsvorhaben sollen einen klaren Bezug zur Verbesserung von Diagnostik, Therapie oder Prävention besitzen und ein hohes Potenzial wissenschaftlicher Innovation vorweisen. Übergeordnetes Ziel ist es, Krankheiten von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu bekämpfen sowie die Lebensqualität der jungen PatientInnen weiter zu verbessern. Das Preis-

geld kann sowohl für Sach- und Investitionsmittel als auch für personelle Ressourcen verwendet werden.

Wie kann man sich bewerben?

Die Bewerbung erfolgt mithilfe eines Antragsformulars, das Interessierte auf der folgenden Internetseite heruntergeladen können:

forschungspreis-kinderheilkunde.de. Bewerbungen sowie ein kurzer Lebenslauf können von April bis Juli 2025 eingereicht bzw. eingesendet werden.

Hintergrund

Die Hermann-Seippel-Unterstützungseinrichtung GmbH war ein Tochterunternehmen der E.ON Ruhrgas AG bzw. ihres Rechtsnachfolgers. Satzungsgemäß kommt der Liquidationserlös gemeinnützigen Zwecken zugute. Die Stiftung Universitätsmedizin erhielt 1 Mio. Euro, um damit einen Forschungspreis für Kinderheilkunde auszuloben.

INFORMATION UND KONTAKT [FORSCHUNGSPREIS-KINDERHEILKUNDE.DE](https://forschungspreis-kinderheilkunde.de)

● ● ● **Stiftung Universitätsmedizin Essen**

Spendenkonto: IBAN DE09 3702 0500 0500 0500 05

 Stiftung für die
Universitätsmedizin Essen



und die
MEDIZINISCHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN